## DORTHIN WO MILCH UND HONIG **FLIESSEN**

FLUCHTSPUREN VERFOLGEN - EINE THEATERPRODUKTION

Nominiert für den Kurt-Hackenberg-Preis für politisches Theater 2016



IM AUFTRAG DES















# MILCH UND HONIG

**FLIESSEN** 

FLUCHTSPUREN VERFOLGEN - EINE THEATERPRODUKTION

Hoch über der Stadt beginnt die inszenierte Fußreise durch die Nordstadt. Das Kommen und Gehen, die Migration und die Erfahrung, dass nichts bleibt, wie es ist, sind seit jeher dem Stadtteil eingeschrieben.

Burhan aus Afghanistan ist 15. Sein Vater ist von den Taliban getötet worden. Seine Mutter hat nur eine Hoffnung für ihren ältesten Sohn: Flucht. Dies ist eine von vier Geschichten. Wie lässt sich von Flucht erzählen? Wir folgen der Stimme in unseren Ohren, hören Erzählungen aus dem Irak, Syrien, Somalia und Afghanistan – und gehen dabei durch Hinterhöfe, in Gärten, Gebäude und Geschäfte. Die Stadt und die Fluchtspuren überlagern sich auf überraschende Weise.

Mit Azizè Flittner , Katrin Nowak , Anas Ouriaghli , Tomasso Tessitori , Künstlerische Leitung & Produktionsleitung Charlott

Dahmen & Karin Frommhagen, sowie in Hannover Sabine Trötschel

Text & Dramaturgie Rosi Ulrich & Ensemble , Sprecher und Sprecherinnen Ralf Peters , Agnes Pollner , Tom Raczko , Nika Wanderer

Audioproduktion Ralph Lennartz , Djoze & Tablas Bassem Hawar

Ausstattung Trixy Royeck & Ruth Spätling, sowie in Hannover Leila

Semaan , Regie- und Produktionsassistenz Dominique Tauch

Kommunikationsdesign Ute Brachwitz , Fotos Julius Matuschik & Sonja Palade , PR minusmalminus | agentur für musik, kultur & kommunikation

Ein Gefühl besonderer Dankbarkeit verbindet das Ensemble mit den Geflüchteten, ohne deren Erinnerungen und Gesprächsbereitschaft die Fluchtgeschichten nicht zu Gehör kämen. Dank für die Unterstützung, Mitwirkung und wertvolle Zusammenarbeit gilt darüber hinaus den Bewohnerinnen und Bewohnern, den Geschäftsleuten und Institutionen der Nordstadt, die diese Theaterproduktion möglich machen.

#### WEITERE AUFFÜHRUNGEN

9., 23. September 2017 > 12.00 Uhr 22., 27., 28., September 2017 > 17.30 Uhr

#### **STARTPUNKT**

- Conti-Hochhaus, 14. Stock Leibniz Universität Hannover Königsworther Platz 1, 30167 Hannover
- › ca. 120 Minuten zu Fuß
- › bei jeder Witterung
- › festes Schuhwerk empfohlen

### EINTRITT > WK / AK 15 Euro / erm. 8 Euro

Der Eintritt geht als Spende an den Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V..

#### KARTEN-VVK

WWW.TICKETS.HAZ.DE

> TICKET-HOTLINE: 0511-1212 3333

UND AN ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLEN

Kartenpreise zzgl. Gebühren

#### **INFOS UNTER**

WWW.ENGAGEMENT-GLOBAL.DE/THEATER

ODER 01575-196 93 91